



DUNLOP-BÄREN-SERIE U10/U11 des TVBB

2. Turnier: 04.-08. Februar 2018

U11: DTB-Ranglistenturnier, Turnierkategorie J-3

- Ausrichter/Veranstalter:** Tennis-Verband Berlin-Brandenburg
- Spielort:** Landesleistungszentrum TVBB
Hüttenweg 45
14195 Berlin
- Turnierausschuss:** Roland Goering, Barbara Ritter, Jan Sierleja, Michael Lingner
- Turnierarzt:** diensthabendes Krankenhaus
- Turnierleitung:** Roland Goering, Barbara Ritter, Marcel Stelter
- Oberschiedsrichter:** Roland Goering, Barbara Ritter, Marcel Stelter
- Konkurrenzen:** U10 weiblich (Jhrg. 2008 und jünger, Dunlop Stage 1 (green))
U10 männlich (Jhrg. 2008 und jünger, Dunlop Stage 1 (green))
U11 weiblich (Jhrg. 2007/2008, Dunlop Fort Tournament)
U11 männlich (Jhrg. 2007/2008, Dunlop Fort Tournament)
Alle Konkurrenzen sind auf 16 Teilnehmer/-innen beschränkt. Je Konkurrenz können bis zu zwei Wildcards vergeben werden.
- Turnierbestimmungen:** Es gelten die Tennisregeln der ITF und der Verhaltenskodex des DTB. Die U11-Konkurrenzen werden für die DTB-Rangliste gewertet, dort gilt die DTB-Turnierordnung.
- Ballmarke:** U11: Dunlop Fort Tournament
U10: Dunlop Stage 1 (green)
- Spielmodus:** In allen Wettbewerben entscheidet der Gewinn von zwei Sätzen. Beim Stand von 6:6 kommt die Tie-Break-Regel zur Anwendung. Ein möglicher dritter Satz wird als Match-Tie-Break bis zehn gespielt. Die Einspielzeit ist auf fünf Minuten begrenzt.
- Platzbeschaffenheit:** 1 Platz – Rebound Ace und 2 Plätze – Teppich
Die Teilnehmer sind aufgefordert, **sowohl** saubere Profilschuhe (für Rebound Ace) **und** Tennishallenschuhe (glatte Sohle – profillos, für Teppich) mitzubringen!
- Nennungen:** nur online über **Mybigpoint**
<https://mybigpoint.tennis.de/web/guest/turniersuche?tournamentId=367290>
- Nennungsschluss:** Donnerstag, 01. Februar 2018, 12:00
- Auslosung:** Donnerstag, 01. Februar 2018, ab 12:00
Tableaus und Auslosungen sind zeitnah über Mybigpoint einzusehen.
- Spieltermine:** täglich ab 9 Uhr



- Nenngeld:** 35,- EURO
Die Annahme zum Turnier verpflichtet zur Zahlung des Nenngeldes.
- Siegerehrung/Preise:** Die Siegerehrung findet direkt im Anschluss an die Finalspiele statt. Es gibt Pokale für die Finalisten und Sieger, sowie Sachpreise im Masters-Turnier.

Sonstiges:

Jede/r Spieler/in ist verpflichtet, sich 30 Minuten vor Ansetzung seines Spieles bei der Turnierleitung zu melden. Der Turnierplan ist unbedingt einzuhalten. Die Abwesenheit eines/r Spielers/ Spielerin muss von der Turnierleitung genehmigt sein. Spieler/innen, die nach Aufruf nicht anwesend sind, können von der Turnierleitung gestrichen werden. Mit der Anmeldung zu der Meisterschaft ist jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer damit einverstanden, dass die Medien über das Ereignis informiert werden. Die Informationen können auch im Internet veröffentlicht werden. Dabei können personenbezogene Daten von Teilnehmern nämlich Name, Vorname, Altersklasse und Platzierung genannt werden. Die Veröffentlichung ereignisbezogener Fotos, Bilder und Videos ist eingeschlossen. Der Turnierausschuss hat das Recht, diese Bedingungen zu ändern, einzelne Konkurrenzen zusammenzufassen oder ausfallen zu lassen, sowie Nennungen, auch ohne Angaben von Gründen, zurückzuweisen. Eine Änderung des Turnierbeginns und der Spielzeiten hängt von der Anzahl der Meldungen ab.

Der Turnierausschuss

Aushang und Spielerinformation zum »Spiel ohne Schiedsrichter«

Richtlinien für Spieler

Bei dieser Veranstaltung werden Wettspiele ohne Schiedsrichter durchgeführt. Alle Spieler haben die folgenden Grundsätze zu beachten, beim Match ohne Stuhlschiedsrichter:

- Jeder Spieler ist für Tatsachenentscheidungen auf seiner Seite zuständig.
- Alle »Aus«- oder »Fehler«-Rufe müssen unmittelbar, nachdem der Ball aufgesprungen ist, erfolgen und zwar so laut, dass der Gegner sie hören kann.
- Im Zweifelsfall muss der Spieler zugunsten seines Gegners entscheiden.
- Sofern nicht auf Sandplätzen gespielt wird: Ruft ein Spieler irrtümlich einen Ball »aus« und bemerkt dann, dass der Ball gut war, wird der Punkt wiederholt. Hat es sich um einen Schlag zum Punktgewinn gehandelt, erhält automatisch der Gegner den Punkt. Im Wiederholungsfall, dass ein Spieler schon vorher während des Matches einen Ball irrtümlich »aus« gerufen hat, erhält der Gegner automatisch den Punkt.
- Der Aufschläger soll vor jedem ersten Aufschlag den Punktestand deutlich hörbar für seinen Gegner ansagen.
- Ist ein Spieler mit dem Verhalten oder den Entscheidungen seines Gegners nicht einverstanden, ruft er den Oberschiedsrichter (oder Assistenten).

Spieler, die diese Verfahrensweisen nicht fair einhalten, können wegen Behinderung oder unsportlichen Verhaltens nach dem Verhaltenskodex bestraft werden.

Alle Fragen zu diesen Verfahrensweisen sollten dem Oberschiedsrichter gestellt werden.